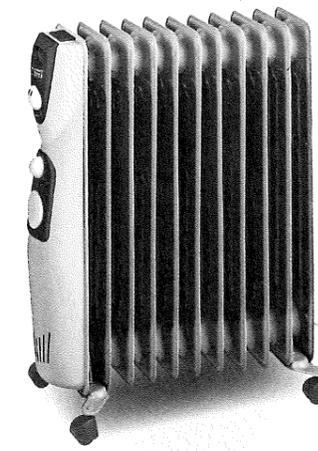
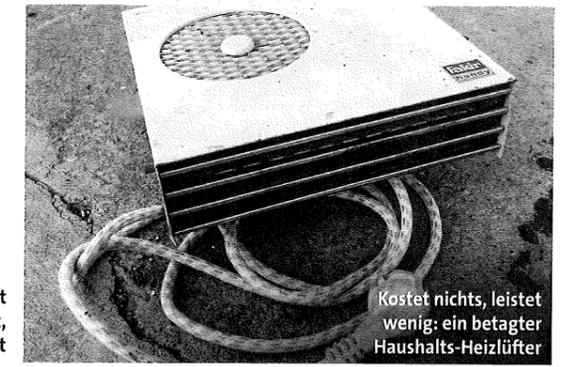


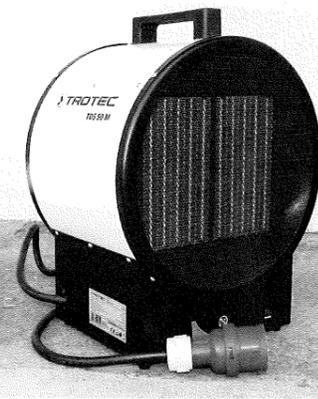
> Elektro-Heizer



Der althergebrachte Elektro-Radiator, meist ölfüllt, ist für kleinere Räume geeignet, braucht aber seine Vorheizzeit



Kostet nichts, leistet wenig: ein betagter Haushalts-Heizlüfter

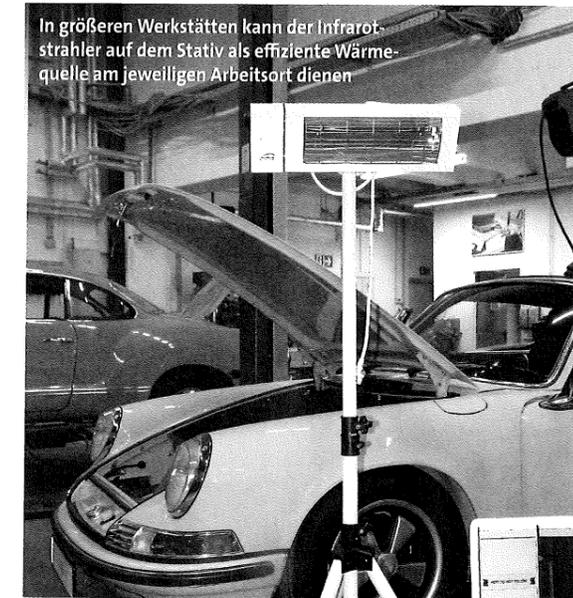


9-kW-Lüfter für 70 Euro: wärmt schnell, leise und ohne Staubverbrennung dank Keramik-Register



Den 2-kW-Heizlüfter mit einfacher Wendel (l.) gibt es bei Pearl (29,90 Euro, www.pearl.de). Haylo bietet die Profi-Variante (99 Euro, www.haylo.de) mit Keramik-Heizelement

> Wärmen wie mit Sonnenstrahlen: Infrarotgeräte



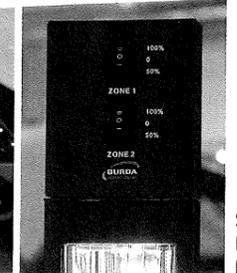
In größeren Werkstätten kann der Infrarotstrahler auf dem Stativ als effiziente Wärmequelle am jeweiligen Arbeitsort dienen



Das formschöne Standgerät wandert vielleicht nach der Arbeit auf die Terrasse



Maximale Mobilität bietet der kleine Handstrahler zum Erwärmen von Gegenständen, wobei Mindestabstände zu wahren sind



Dunkelstrahler sind teurer, dafür gibt es keine Blendwirkung durch das grelle Licht der Heizröhre

Stufenweise regelbare Leistung erweitert die Einsatzmöglichkeiten

Heiße Fragen

Sind Ihnen in diesem Winter wieder die Finger am Werkzeug festgefroren? Wir haben einige Ideen, nach welcher **Werkstattheizung** Sie sich bis zur nächsten Saison umsehen könnten



Der Aufwand

> Für die Montage stationärer elektrischer Heizgeräte sind maximal ein paar Dübel zu setzen. Eventuell müssen Sie für den Anschluss eine Stromleitung von der Unterverteilung legen. Flüssiggasheizgeräten benötigen je nach Bauart eventuell auch eine Steckdose.

Die Sicherheit...

> ...ist ein großes Thema. Heizgeräten mit offener Flamme oder Glühdrähten sind eine potenzielle Zündquelle für Lösemitteldämpfe. Achten Sie auf die jeweiligen Sicherheitsabstände!

Das Thema ist in jeder Hinsicht heiß: Die Frage nach der idealen Methode für mollige Wärme in der Bastelgarage bringt die Stimmung in Schrauberkreisen leicht zum Kochen. Klar ist: Die Palette der Möglichkeiten ist groß, und es gibt keine Patentlösung, die für Jeden passt.

Die Idee, sich zum Schrauben in einen Schlafsack zu wickeln, die wir in einem Internetforum lasen, können wir nicht guten Gewissens weiterempfehlen. Auch den Tipp mit den hochprozentigen Innenwärmern möchten wir nicht propagieren... Fürs entspannte und sichere Restaurieren in der kalten Jahreszeit braucht es anderen Brennstoff und dazugehörige Geräte. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen primären und sekundären Energieträgern sowie der elektrischen Energie aus der Steckdose. Wofür Sie sich entscheiden,

hängt von der Größe und Beschaffenheit der jeweiligen Schrauberhöhle ab sowie den persönlichen Ansprüchen und Nutzungsgewohnheiten. Wer seine Werkstatt nur sporadisch wenige Stunden im Monat aufsucht, wird die Energiekosten weniger in den Fokus rücken als ein Oldtimerfan, der öfter ganztags aktiv ist. Eine schlecht gedämmte außenliegende Garage oder gar eine vier Meter hohe

zugige Halle erfordert eine andere Strategie als der Keller oder die innenliegende Garage im Eigenheim. Gut gedämmte Räumlichkeiten – das gilt natürlich auch für Außen Türen und Tore – im oder direkt am Wohnhaus sind eher die Ausnahme. Hier kann man beispielsweise einen Lufterhitzer (Bild links unten), wie er in vielen Profi-Werkstätten zu finden ist, an die Gebäudezentralhei-



Ein Lufterhitzer mit großem Lüfter und Wärmetauscher mit Anschluss an den Warmwasserkreislauf der Zentralheizung ist eine bequeme, aber mitunter teure Lösung